

Pressemitteilung

Nr. 6 vom 12. Januar 2021

Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Einzelhandel und Importe in Brandenburg im Plus, Gastgewerbe im Minus

Der Brandenburger Einzelhandelsumsatz war im Oktober 2020 real, also preisbereinigt, um 10,3 Prozent höher als im Vorjahresmonat. Die Zahl der Beschäftigten nahm um 2,7 Prozent zu. Das geht aus vorläufigen Berechnungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg hervor.

Umsatzsteigerungen waren in allen Sparten des Einzelhandels zu beobachten. Die Lebensmitteleinzelhändler setzten 10,1 Prozent mehr um. Im Non-Food-Bereich lag das Umsatzplus bei 10,4 Prozent.

Von Januar bis Oktober erzielten die Einzelhändler 7,6 Prozent mehr Umsatz als im Vorjahreszeitraum. Die Beschäftigtenzahl nahm insgesamt um 1,6 Prozent zu.

Umsatzeinbußen beklagten die gastgewerblichen Unternehmen. Sie nahmen im Oktober real 13,2 Prozent weniger ein. Die Zahl der Beschäftigten sank um 12,3 Prozent.

Im Jahresverlauf betrug der Umsatzverlust im Gastgewerbe 25,7 Prozent. Die tätigen Personen reduzierten sich um 11,2 Prozent.

Dossier zur Corona-Pandemie –
[Direkt zu den statistischen Daten:](#)



Umsatz und Beschäftigte im Brandenburger Einzelhandel und Gastgewerbe im Oktober 2020

- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	Oktober 2020			Januar - Oktober 2020			Umsatzanteil 2019
	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	
	real	nominal		real	nominal		
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres						
	in %						
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	10,3	11,8	2,7	7,6	9,1	1,6	100,0
Einzelhandel mit Lebensmitteln	10,1	13,1	3,6	7,4	10,3	3,8	50,1
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen) in Verkaufsräumen	10,4	10,8	1,9	7,7	8,0	- 0,2	49,9
mit Waren versch. Art und an Tankstellen	10,2	12,8	3,5	7,4	9,9	3,6	51,1
mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	10,9	14,2	4,5	6,6	9,9	2,7	3,0
mit IK-Technik, Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	11,0	12,1	0,2	4,3	5,2	- 0,3	15,1
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren sowie mit sonstigen Gütern	2,9	3,8	1,4	0,4	1,3	0,9	24,1
außerhalb von Verkaufsräumen ¹⁾	23,2	23,1	6,3	25,8	25,2	- 5,2	6,8
Gastgewerbe insgesamt	- 13,2	- 9,0	- 12,3	- 25,7	- 23,0	- 11,2	100,0
Beherbergungsgewerbe	- 23,9	- 22,8	- 14,5	- 32,1	- 30,6	- 13,5	36,3
Gastronomie	- 7,2	- 1,3	- 11,4	- 22,1	- 18,7	- 10,3	63,7
darunter							
Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben u.ä.	- 5,7	1,7	- 11,6	- 23,3	- 19,1	- 12,1	38,0
Caterer, sonstige Verpflegungsdienstleistungen	- 9,0	- 6,1	- 10,1	- 20,2	- 18,3	- 7,4	23,1

1) an Verkaufsständen und auf Märkten, Versand- und Internethandel, Auktionen über das Internet, Direktverkauf vom Lager von Brennstoffen und sonstigen Gütern, Haustür-, Automatenverkauf, Auktionen außerhalb von Verkaufsräumen



Nr. 6 vom 12. Januar 2021
Seite 2 von 2

Brandenburgs Exporte gingen im Oktober 2020 im Vergleich zum Vorjahresmonat um 10,2 Prozent zurück, während die Importe um 2,0 Prozent stiegen. Im Zeitraum Januar bis Oktober 2020 blieben sowohl die Exporte (–10,9 Prozent) als auch die Importe (–6,7 Prozent) unter dem Niveau des gleichen Vorjahreszeitraumes. Gleiches gilt für den wichtigen Handel mit den EU-Ländern (Exporte: –17,7 Prozent; Importe: –10,9 Prozent). Die Exporte mit dem Top-Handelspartner Polen gingen im Oktober um 2,2 Prozent zurück, während die Importe im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,9 Prozent stiegen. Zwischen Januar und Oktober sanken die Exporte um 5,1 Prozent und die Importe um 4,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Entwicklung des Außenhandels Brandenburgs Oktober 2020

- vorläufige Ergebnisse -

	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz- anteil (Aus- und Einfuhren) 2019
	Oktober 2020	Januar - Oktober 2020	Oktober 2020	Januar - Oktober 2020	
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres				
	in %				
Insgesamt	– 10,2	– 10,9	2,0	– 6,7	100,0
Ernährungswirtschaft	– 9,5	– 1,5	4,0	4,6	9,6
Gewerbliche Wirtschaft	– 12,3	– 12,6	1,6	– 7,8	86,8
EU-Länder	– 18,8	– 17,7	14,9	– 10,9	60,2
Polen	– 2,2	– 5,1	1,9	– 4,4	16,4
Frankreich	– 20,5	– 35,1	281,3	54,1	6,4
Niederlande	– 26,3	– 15,9	5,2	– 4,1	4,9
Volksrepublik China	6,4	3,6	7,0	13,7	5,0
Vereinigte Staaten	45,7	– 10,6	– 45,4	85,3	6,4

Weitere Informationen zum Einzelhandel, Gastgewerbe und Außenhandel finden Sie unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/EinzelhandelundGastgewerbe> und unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/Aussenhandel>.

Unter www.statistik-berlin-brandenburg.de ist die Corona-Sonderseite des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg mit weiteren Daten aus der Hauptstadtregion veröffentlicht.

Über das Datenangebot des Bereiches **Binnenhandel** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3588, -3345, **Fax:** 030 9028-4016

E-Mail: handel@statistik-bbb.de